

meinen unterthänig-gehorsamsten Dank abzulegen, und deshalb alle Gelegenheit zu ergreifen, solchen nach Möglichkeit zu erkennen zu geben. Mit wenigem nun meine Dankbarkeit vor Hochdenenselben zu erzeigen, so ergreife gegenwärtig die Gelegenheit, Eurer Wohl- und Hochedelgeborenen Herrlichkeiten, wie auch Hochweisen Gunsten die Beschreibung der Kaiserlichen freyen Reichsstadt Mühlhausen in Thüringen, mit Genehmhaltung des Verfassers, unterthänig-gehorsamst zu dediciren, mit unterthänig-gehorsamster Bitte, sich solche als ein geringes Merkmaal meiner Devotion gnädigst gefallen zu lassen, und mich furohin in Ansehung des errichteten Buchladens, deshalb zu führenden Commercii, und was davon abhängig, Dero gnädigsten Protection zu würdigen.

Wie